

# Aktionsforum Seelische Gesundheit

## 4. März 2021 | 10:00-16:30 Uhr | online

### Programm

- ab 9:30 [Ankommen](#) im Aktionsforum
- 10:00-10:30 [Begrüßung](#) durch Diakoniedirektorin Barbara Eschen und Grußwort von Barbara König, Staatssekretärin in der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung
- 10:30-11:30 [Perspektive Projektarbeit:](#)  
4 Einblicke aus der ehrenamtlichen Praxis
- Stellvertretend für das breite Engagement im Bereich Seelische Gesundheit, geben eine Reihe von Haupt- und Ehrenamtlichen konkrete Einblicke in Ihre Arbeit – und darüber, wie sie sich im Zuge der Corona-Pandemie verändert hat.
- Fokus Corona: TelefonSeelsorge und das Corona-Seelsorgetelefon
  - Fokus Eltern: Elterntelefon Berlin + Brandenburg
  - Fokus Kinder: Onlineberatung für Kinder und Jugendliche sowie das Kinder- und Jugendtelefon Berlin
  - Fokus Interkulturell: Telefon Doweria – die russischsprachige Telefonseelsorge – sowie das Muslimische SeelsorgeTelefon MuTeS

11:30-12:30

## Podiumsdiskussion:

### Brennglas Pandemie – Was kann für die Beratung in der seelischen Gesundheit gelernt werden?

Akut gestiegener Bedarf und neue Aufgaben für ehrenamtlich Engagierte – aber auch ungeahnte Innovationsfreude und große Kooperationsbereitschaft: Welche Erfahrungen haben die Projekte während der Corona-Zeit gemacht? Welche Grenzen wurden ausgelotet, welche Chancen genutzt? Und was kann daraus gelernt werden? Darüber diskutieren Haupt- und Ehrenamtliche aus den Projekten.

**Moderation:** Dr. Christiane Metzner, Studienleiterin für Ehrenamt im Amt für kirchliche Dienste in der EKBO und Konrad Müller, Leiter des Freiwilligenzentrums des Diakonischen Werkes

12:30-13:30

Mittagspause



soziale Mittagspause

Tauschen Sie sich aus! Bringen Sie Ihr Essen an den virtuellen Tisch und kommen Sie mit anderen Teilnehmer:innen ins Gespräch.



aktive Mittagspause

Die Sport- und Gesundheitswissenschaftlerin **Verena Kupilas** bringt Sie in Bewegung. Sie ist Trainerin für Bewegung und Entspannung und schult Multiplikator\*innen für niedrigschwellige Bewegungsförderung.



cinematografische Mittagspause

Unterhaltung, aber mit Informationswert: Eine Auswahl von Kurzvideos zum Thema seelische Gesundheit begleitet Sie durch Ihre Mittagspause. Von Kunst bis TikTok - Klicken Sie sich durch!

13:30-14:30

## Parallele Workshops – Hilfe weiterdenken

### Workshop 1:

Notfall: Corona

Einsätze bei Unglücksfällen oder die Begleitung von Kranken und Sterbenden in Krankenhäusern – die Aufgaben der Notfallseelsorge und der Krankenhausseelsorge wurden durch die Corona-Pandemie auf den Kopf gestellt. **Welche neuen Herausforderungen die Ehrenamtlichen bewältigen mussten, welche Themen die Betroffenen in der gesellschaftlichen Krisensituation beschäftigten und was die Erfahrungen aus der Einrichtung des Corona-Seelsorgetelefon sind**, davon berichten Anne Heimendahl, Landespfarrerin für Krankenhausseelsorge und Justus Münster, Beauftragter für Notfallseelsorge in Berlin.

Workshop 2:  
#E-Mental-Health

Die Digitalisierung verändert nicht erst seit der Corona-Pandemie unsere Kommunikation. **Und technische Innovationen ermöglichen so auch neue Formen von Beratung und Seelsorge.** Die Diakonie Onlineberatung für Kinder und Jugendliche plant nun – neben der asynchronen Mailberatung – auch Beratung via Messenger-Dienst anzubieten und auf Social Media präsent zu sein. Das Ziel: Junge Menschen dort über Beratungsmöglichkeiten zu informieren, wo sie sind. Im Workshop kann man sich mit Sabine Marx, Leiterin der Diakonie Onlineberatung für Kinder und Jugendliche, über **Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung für Beratung, Seelsorge und seelische Gesundheit austauschen.**

Workshop 3:  
Engagierte Newcomer

Engagierte Newcomer bringen vielfältige Perspektiven ein und sind ein wichtiger Motor für interkulturelle Öffnung. Gleichzeitig eröffnen sie sich selbst neue Wege zu gesellschaftlicher Teilhabe und beruflicher Integration. **Wie können also mehr geflüchtete Menschen und Migrant:innen für ein Engagement begeistert werden? Und wie kann Engagement diversifiziert werden, sodass es migrantische Gruppen anspricht?** Bedarf es einer gemeinsamen Kampagne für Berlin? André Becht und Fabian Kießling aus den Projekten "Integration durch ehrenamtliches Engagement" und "Jobbrücke für Geflüchtete" freuen sich auf einen Erfahrungsaustausch zu den Themen.

Workshop 4:  
Ehrenamt inklusiv

**Wie kann ehrenamtliches Engagement von Menschen mit sichtbarer und unsichtbarer Einschränkung gefördert werden?** Über Freiwilligenagenturen kann ein passendes Ehrenamt vermittelt werden, in der peer-to-peer-Beratung können die wertvollen Erfahrungen Menschen Mut zusprechen und empowern und auch die durch die Corona-Pandemie plötzlich notwendige Digitalisierung hat neue Möglichkeiten erschlossen. Im Austausch mit Irene Sang von Charisma, der Freiwilligenagentur von Kirche und Diakonie, Lina Antje Gühne Leiterin des Projektes Jobbrücke InklusionPlus sowie mit Peter Wohlleben, der mit der "Berliner Ehrennadel für besonderes soziales Engagement" ausgezeichnet wurde, kann man mehr erfahren.

Workshop 5:  
Seelische Gesundheit –  
selber machen

Derzeit gibt es ca. 70.000-100.000 Selbsthilfegruppen mit rund drei Millionen Engagierten in Deutschland. Selbsthilfe lebt vom Lernen aus den Kenntnissen anderer Betroffener und vom Weitergeben eigener Erfahrungen. Im Workshop wollen wir die **Veränderungen der Selbsthilfelandchaft während der Pandemie beleuchten und über die Zukunft der Selbsthilfe diskutieren.** Nora Fieling, Erfahrungsexpertin und ehemalige Selbsthilfekontaktstellenmitarbeiterin der KIS Pankow, und Johanna Schittkowski von SEKIS Berlin, freuen sich auf den Austausch.

Workshop 6:  
Über den Tellerrand

Nicht erst während der Corona-Pandemie sind eine Vielzahl innovativer Konzepte und Projekte im Themenfeld seelische Gesundheit auf europäischem Boden entstanden. **Welche Hilfe- und Beratungsansätze würden auch in Berlin fruchten? Welche europäischen Kooperationen sind denkbar?** Uwe Müller von der Kirchlichen TelefonSeelsorge Berlin und Michael Grundhoff, Botschafter der Deutschen TelefonSeelsorge beim internationalen Verband für TelefonSeelsorge (IFOTES) laden zu einem Austausch von Erfahrungen und best practices ein.

14:30-14:50 Zusammenfassung und Vorstellung der [Workshopergebnisse](#)

14:50-15:00 *Kaffeepause*

15:00-16:15 [Die Perspektive der Wissenschaft](#)  
„Corona Side Effects – Aktuelle Befunde zu den psychologischen Auswirkungen der Pandemie auf unseren Alltag“  
[Vortrag und Diskussion von und mit Dr. Annegret Wolf vom Institut für Psychologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg](#)

16:30 *Ende der Veranstaltung*